

Initiativ-Tage der GSD und Mitgliederversammlung

13.-14. Mai 2010

in Kassel



GSD Gesellschaft für Shiatsu
in Deutschland



Initiative **Entschlossenheit**
Wagemut **Unternehmensgeist**
Tatenlust **Einsatzbereitschaft** **Herzblut**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie und Euch herzlich ein, gemeinsam und aktiv an einem großen **GSD-Mitglieder-Initiativ-Projekt** mitzuarbeiten, das den Bogen spannt von heute bis zum Mai 2012.

Das Ziel des Gesamtbogens: Shiatsu in Deutschland als wirksamen Weg zur Gesundheitspflege (im Rahmen von Gesundheitsförderung, Bildung und Therapie) bekannt und gefragt machen.

Das kann gelingen, indem die Mitglieder der GSD selbst als aktive GestalterInnen der Shiatsu-Szene in Deutschland auftreten, informieren und überzeugen.

Der erste Schritt dahin: die GSD-Initiativ-Tage unter dem Motto **SHIATSU IN DEUTSCHLAND BEKANNT MACHEN**.

Es wird in verschiedenen Workshops und Arbeitsgruppen darum gehen, Projekte für den Zeitraum Mai 2010 bis Mai 2011 zu ‚erfinden‘ und verbindlich auf den Weg zu bringen. Zu definierten Schwerpunkten entwickeln wir gemeinsam strategisch wirksame Konzepte und Aktionen, die auf einer hohen Wirksamkeits-Ebene möglichst viele Multiplikatoren mit Shiatsu in Kontakt bringen. Bereits erprobte Aktionen werden vorgestellt, um sie als Anregung zu nutzen.

Bei der Projektparty am Donnerstagabend bei gutem Essen, guter Musik und fröhlichem Tanz lädt der Vorstand der GSD alle TeilnehmerInnen zum persönlichen Austausch und Spaß am Miteinander ein.

Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen und Euch in „Aktionsschwung“ und engagierte Bewegung zu kommen. Der Shiatsu-Kreisel beginnt sich zu drehen!

Marion Hennemann
Für das OrgaTeam Kassel

Wolfram Jokisch
Für den Vorstand der GSD



Veranstaltungsort

Reformschule Kassel
Schulstr. 2 / Eingang über Schulhof Rammelsbergstr.
34131 Kassel

Mittwoch, 12. Mai 2010

ca. 15.00 h Treffen der GSD-anerkannten Schulen

Donnerstag, 13. Mai 2010

ca 9.00 h Treffen der RegionalvertreterInnen

ab 12.00 h Einlass an der Anmeldung.
Die Cafeteria ist geöffnet.

14.00–14.30 h Eröffnung und Einführung in das Thema

15.00–18.00 h Projektgruppen-Arbeit

Ab 19.00 h Projektparty – Zeit zum Plaudern,
Essen und Tanzen

Freitag, 14. Mai 2010

8.30–8.55 h Gemeinsam in Schwung kommen mit
Morgenübungen

9.00–12.00 h Projektgruppen-Arbeit

12.15–13.15 h Plenum, Zusammentragen der ersten
Ergebnisse aus den Projektgruppen

14.30 – 18.00 h Mitgliederversammlung der GSD
und Abschluss der Initiativ-Tage

Zu den Treffen der Schulen und der Regionalvertreter
werden Einladungen mit den genauen Zeiten verschickt.

Allgemeines

Die bisher geplanten zehn Projektgruppen sind gegliedert nach Themen passend zu wichtigen Entscheidungsstellen für die Shiatsu-PraktikerIn als Beruf und zu wünschenswerten, z. T. bereits bestehenden, Einsatzorten für Shiatsu-PraktikerInnen. Dazu kommt das Thema Öffentliche Präsentation. Das Ziel der Arbeit in den Jahresprojekten ist, an diesen Stellen Shiatsu zu platzieren. Das heißt, Kontakt zu Verantwortlichen herzustellen und Interesse am Einsatz von Shiatsu zu wecken. Wir initiieren gemeinsam eine gesteigerte Nachfrage nach Shiatsu!

Zu den genannten Themen können sich verschiedene Untergruppen zu Spezialthemen formieren. Deren Aufgabe sind die Konzeption von Aktionen, die Umsetzung und eine detaillierte Dokumentation darüber.

Im Rahmen der WBO wird die Teilnahme an den Initiativ-Tagen mit 6, die Projektmitarbeit mit maximal 30 Stunden als Weiterbildung anerkannt.

Die Projektgruppen

Hier finden Sie die Projektthemen im Einzelnen (mit Beispielen für Möglichkeiten inhaltlicher Arbeit). Eigene Themen können und sollen von den TeilnehmerInnen eingebracht werden. Die Gruppen werden an den Initiativ-Tagen von Mitgliedern des Vorstandes und der Geschäftsstelle unterstützt.

(1) **Kliniken und Rehasentren** | Ulrike Schmidt

Der regelmäßige Einsatz von Shiatsu als begleitende Maßnahme für Patienten in Kliniken und Rehasentren hat sich vereinzelt bereits bewährt. Die Gruppe entwirft ein Konzept, welche übergeordnete Stellen wie angesprochen werden können und plant Aktionen bis hin zur Umsetzung.

(2) **Gesundheitsämter** | Wolfram Jokisch

Die Gesundheitsämter wollen eine bürgernahe Einrichtung sein. Gerade deshalb muss hier Überzeugungsarbeit für Shiatsu als Beitrag zur Volksgesundheit geleistet werden. Die Projektgruppe entwickelt Ideen und einen Plan, wie sich diese Institutionen für uns gewinnen lassen und macht exemplarisch Erfahrungen bei der Umsetzung.

(3) Pädagogischer Bereich | Marion Hennemann

Lehrer sind verpflichtet, sich fortzubilden. Eine Projektgruppe entwickelt Lehrerfortbildungen und wird sie an den verschiedenen Landesstellen akkreditieren lassen. Weitere Themen könnten die Finanzierbarkeit von Shiatsu als Schulfach oder Shiatsu in der Erwachsenenbildung (z.B. vhs, berufliche Fachfortbildung) sein.

(4) Betriebliche Gesundheitsförderung | Silke Wehlert

Ein schlüssiges Konzept aus der Projektgruppe für den Einsatz in Unternehmen kann als Leitfaden effektiv eingesetzt werden. Außerdem kann erarbeitet werden, wie in der freien Wirtschaft das Thema Shiatsu in der Mitarbeitergesundheit einen noch größeren Stellenwert erreichen kann.

(5) Pflegebereich und Einrichtungen für Behinderte | Evelin Jakob

Pflegebedürftige und behinderte Menschen zuhause und in Einrichtungen sind besonders dankbar für berührende Begegnungen. Die Projektgruppe entwirft einen Plan, wie ein regelmäßiger Einsatz dort realisier- und finanzierbar wird und setzt ihn exemplarisch um.

(6) Medien | Elvira Klattenberg

Medienarbeit ist mehr als die Platzierung von Presseartikeln. Die Projektgruppe erarbeitet und erprobt Kriterien und neue wirksame Methoden der Öffentlichkeitsarbeit.

(7) Krankenkassen | Gundula Gerlach

Für eine Anerkennung von Shiatsu bei den Krankenkassen und Zusatzversicherungen als Präventiv- oder begleitende Maßnahme fehlt eine gründliche Aufklärung über die Wirksamkeit von Shiatsu. Die Projektgruppe trägt fundierte Argumente zusammen, erzeugt einen Leitfaden für Gespräche mit den Krankenkassenverbänden und dokumentiert die Ergebnisse von umgesetzten Dialogen.

(8) Wellnessbereich | Bernd Scholz

Ein Eintrag in große Register von Wellnesseinrichtungen, z.B. www.biohotels.info, sind ein hilfreicher Ansatz für eine erhöhte Nachfrage für Shiatsu. Die TeilnehmerInnen dieser Projektgruppe stellen eine Liste solcher Verbände zusammen und stellen Kontakte her.

(9) Großveranstaltungen | Frank Seemann

Wie kann sich Shiatsu und die GSD in Netzwerk- und/oder Großveranstaltungen erfolgreich darstellen? Die Arbeit dieser Projektgruppe besteht in der Konzeptionierung eines überzeugenden Auftritts der Shiatsu-PraktikerInnen GSD. Andere in dieser Gruppe könnten sich mit Ideen zu Strukturen kommender Shiatsu-Kongresse der GSD beschäftigen.

(10) Freie Projektthemen

Die Initiativ-Tage geben Raum für Projektvorhaben, die nicht in die vorher beschriebenen Themen eingeordnet werden können. Wenn Ihr bereits eine konkrete Idee habt, gebt diese bitte bis zum 15. April im Anmeldeabschnitt an, damit wir es in die Moderation einbauen und per newsletter ankündigen können.

Shiatsu-Tage

Die Aktionen an den Shiatsu-Tagen der letzten Jahre waren vielfältig und ideenreich. Für weitere Entwürfe, die vielleicht auch das Thema eines der Initiativ-Projekte aufgreifen, finden Sie/findet Ihr am Tagungsort eine große Pinwand. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt, wenn es darum geht, „verrückte“ Initiativen für die kommenden Shiatsu-Tage zu benennen und sich ggf. zu verabreden.



Liebe Shiatsu-Freunde,

anbei haben wir für Euch einige mögliche Unterkünfte in Kassel zusammengestellt. Preise jeweils pro Person und Nacht.

Hotels am Tagungsort: Max. 10 - 15 Min. zu Fuß

- Kurparkhotel: Wilhelmshöher Allee 336, 34131 Kassel, 0561 3189-0, www.kurparkhotel-kassel.de, EZ ab EUR 94,00, DZ ab EUR 61,00 (incl. Frühstücksbuffet). Grenzt direkt an das Kongressgelände.
- Hotel Schweizer Hof: Wilhelmshöher Allee 288, 34131 Kassel, Tel: 0561 9369-0, www.arthotel-schweizerhof.de, EZ ab Euro 79,00, DZ ab Euro 49,50 (jeweils o. Frühstück)
- Intercity Hotel: Wilhelmshöher Allee 241, 34121 Kassel, 0561 9388-0, www.kassel.intercityhotel.de, EZ ab Euro 74,00, DZ ab Euro 43,50 (Direkt am Bahnhof Wilhelmshöhe, bitte Spezialarrangements für Wochenenden anfragen)
- Jugendherberge: Schenkendorfstr. 18, 34119 Kassel, 0561 77 64 55, www.djh-hessen.de

Weitere Auskünfte bitte direkt über Almut Althaus erfragen: althaus@movida-shiatsu.de oder bei www.kassel.de

Essen und Trinken

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt! Unsere Cafeteria ist Donnerstag ab 12 und Freitag ab 8 Uhr geöffnet. Hier bekommen Sie an beiden Tagen ein Mittagsgeschicht, Snacks vom Frühstück bis in die Abendstunden und für den kleinen Hunger zwischendurch. Auch Tee und italienischer Kaffee stehen für Sie bereit.

Wir möchten Sie darum bitten, auf dem Anmeldeformular anzugeben, wenn Sie im Tagungszentrum zu Mittag essen möchten (Preis: ca. 7€). Geben Sie an, an welchen Tagen vegetarische oder nicht vegetarische Speise gewünscht wird. So kann unser Catering-Service besser kalkulieren. Vielen Dank!

Auszug aus dem Beitrag Journal Frühjahr 2010

Projektjahres-Bogen GSD 2010 – 2012 – „SHIATSU Gesundheit FÜR ALLE“

Liebe GSD-Mitglieder, lieber Shiatsu-KollegInnen,

wir laden Euch herzlich ein, gemeinsam mit uns als Vorstand aktiv an einem großen GSD-Engagement-Projekt mit zu arbeiten, das den Bogen spannt von heute bis zum Mai 2012.

Als Ziele für diesen Gesamt-Bogen haben wir beschrieben:

- Shiatsu in Deutschland als wirksamen Weg zur Gesundheitspflege (im Rahmen von Gesundheitsförderung, Bildung und Therapie) bekannt und gefragt machen.
- Die Mitglieder der GSD als aktive GestalterInnen der Shiatsu-Szene in Deutschland gewinnen, ermutigen und beteiligen.
- Den Beruf „Shiatsu-PraktikerIn GSD“ in Deutschland zunehmend so zu etablieren, dass man davon leben kann.
- Die Verbandsstruktur der GSD (Ehrenamt/Hauptamt) zu überprüfen und ggf. anzupassen.

Dafür haben wir uns als Rahmen folgende Stationen und Wegstrecken gedacht:

GSD-Initiativ-Tage 2010

13. – 14. Mai 2010 in Kassel,

**Motto „SHIATSU IN DEUTSCHLAND BEKANNT
MACHEN“**

Projekt-Phase I und GSD-Shiatsu-Tage 2010 unter dem neuen Gesamt-Motto „Shiatsu – Gesundheit für alle“

GSD-Fachtag 2011

2. – 3. Juni 2011 in Frankfurt,

Motto „MIT UND VON SHIATSU LEBEN“

An diesem Fachtag soll der kollegiale Dialog fortgesetzt und neue Projektgruppen gegründet werden, z.B. zum Thema „Erfüllend-erfolgreiche Berufswege zur Shiatsu-PraktikerIn/ShiatsulehrerIn GSD“.

Projekt-Phase II und GSD-Shiatsu-Tage September 2011

Höhepunkt und Abschluss dieses GSD-Aktions-Bogens bildet der **GSD-Jubiläums-Shiatsu-Kongress 2012**
17. – 19. Mai 2012 (Ort noch offen!)

SHIATSU ein Gesundheitsweg FÜR ALLE In Deutschland
20 Jahre GSD – Rückblick und Aufbruch
(Arbeitstitel)

Dieser GSD-Jubiläums-Kongress soll dazu dienen,

- „Shiatsu für alle in Deutschland“ in einer shiatsu-spezifischen und zugleich öffentlich wirkungsvollen Weise spürbar und sichtbar zu machen,
- 20 Jahre GSD-Entwicklung gemeinsam zu würdigen, zu feiern und fortzuschreiben,
- die Erfahrungen und Ergebnisse der GSD-Projektjahre 2010–2012 vorzustellen, auszuwerten und zu nutzen,
- gemeinsam „Innehalten“ und dabei „Schwungholen“ für die Herausforderungen der kommenden Jahre als Shiatsu-PraktikerInnen GSD ebenso wie als Shiatsu-Verband mit einem neu gewählten Vorstand.

Wir sind bereit, unseren Engagement-Teil als Vorstand für das Gelingen dieses Gesamtbogens beizutragen und für gute Rahmenbedingungen zu sorgen.

Uns ist zugleich klar, dass dies nur mit einem starken Engagement und Echo bei Euch KollegInnen wirklich eine Chance hat.

Gemeinsam könnte es uns gelingen, „dass 2012 jede/r in Deutschland weiß, was Shiatsu ist und wozu er/sie es nutzen kann“, was zugleich der Nachfrage und damit dem „Brotberuf“ diene.

Eure KollegInnen in GSD-Vorstand
und GSD-Geschäftsstelle

Gundula Gerlach	Marion Hennemann	Evelin Jakob
Wolfram Jokisch	Elvira Klattenberg	Ulrike Schmidt
Frank Seemann	Bernd Scholz	Silke Wehlert

Wegbeschreibung + Anmeldung

Vom ICE-Bahnhof Wilhelmshöhe kommend ca. 1 km entlang der Wilhelmshöher Allee mit dem Herkules im Blick! Oder Linie 1 Richtung Wilhelmshöhe bis „Hessischer Rundfunk/Orthopädische Landesklinik“. Am Kurparkhotel in die Schulstraße. Eingang zur Reformschule/Neubau ist über den Schulhof an der Rammelsbergstraße. Achtung! Es gibt nur begrenzt Parkplätze im Umkreis des Hauses.



Die Teilnahme an den Initiativ-Tagen ist für Mitglieder der GSD kostenfrei! Nichtmitglieder zahlen eine Aufwandspauschale von Euro 20,00 direkt im Tagungsbüro. Im Rahmen der WBO wird die Teilnahme an den Initiativ-Tagen mit 6, die Projektmitarbeit mit maximal 30 Stunden als Weiterbildung anerkannt.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung mit dem Anmeldeformular schriftlich an die Geschäftsstelle der GSD.

Wir bitten um Verständnis, dass wir keine Anmeldebestätigung verschicken!

Unterlagen erhalten Sie im Tagungsbüro vor Ort.

Unser Angebot für Nicht-Mitglieder

Bei gleichzeitiger Anmeldung zu den Initiativ-Tagen und Antrag auf Mitgliedschaft in der GSD entfällt die Aufnahmegebühr (Euro 20,00). Einen Mitgliedsantrag können Sie direkt im Tagungsbüro ausfüllen oder als Download auf www.shiatsu-gsd.de erhalten.

Helfer für den Aufbau am Mittwoch und an den anderen Tagen sind willkommen! Bitte melden Sie sich bei Marion Hennemann, email: marion.hennemann@shiatsu-gsd.de

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zu den InitiativTagen der GSD vom 13.05. bis 14.05.2010 in Kassel an.

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel./Fax: _____

Email: _____

Datum/Unterschrift _____

In welche der Projektgruppen werden Sie sich voraussichtlich einwählen? (Bitte ankreuzen)

Projektgruppe:

- (1) Kliniken und Rehasentren
- (2) Gesundheitsamt
- (3) Pädagogischer Bereich
- (4) Betriebliche Gesundheitsförderung
- (5) Pflegebereich
- (6) Medien
- (7) Krankenkassen
- (8) Wellnessbereich
- (9) Großveranstaltungen
- (10) Freie Projektthemen

Wenn Sie zu Ihrem Projektthema bereits eine konkrete Idee haben, geben Sie diese bitte bis zum 15.4.2010 an, damit wir es in die Moderation einbauen und per newsletter ankündigen können.

Teilnahme an Projektparty (Donnerstagabend) Ja Nein

An welchen Tagen wollen Sie im Tagungszentrum zu **Mittagessen** (Kosten ca. 7,00€)? Die Angabe ist unverbindlich.

Do. Vegetarisch? Ja Nein

Fr. Vegetarisch? Ja Nein

Information und Anmeldung:

Gesellschaft für Shiatsu GSD T. 040-85 50 67 36
E. Klattenberg, E. Jakob Fax 040-85 50 67 37
Eimsbütteler Straße 53-55 info@shiatsu-gsd.de
22769 Hamburg www.shiatsu-gsd.de

GSD-Initiativ-Tage 2010
13. – 14. Mai 2010
Kassel

Gesellschaft für Shiatsu in Deutschland e.V.
Eimsbütteler Straße 53 – 55
22769 Hamburg

Tel 040 – 85 50 67 36, Fax. 040 – 85 50 67 37
info@shiatsu-gsd.de, www.shiatsu-gsd.de

Anmeldeformular abschneiden und mit Fensterumschlag
versenden.